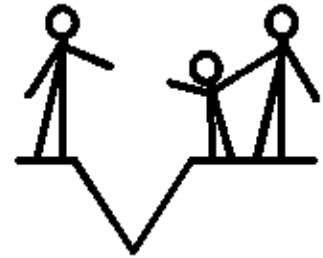


# Väteraufbruch für Kinder



Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg

## 6. Mitgliederinformation, 24.12.2007

Um mit unseren finanziellen Ressourcen sparsam umzugehen, erhalten Mitglieder, die uns ihre E-Mail-Adresse genannt haben, diese Information über E-Mail. Mitglieder, die uns einen Fax-Anschluss mitgeteilt haben, erhalten diese Information via Fax. Mitglieder, die uns keine der oben angegebenen Kommunikationsadressen genannt haben, erhalten diese Information (unter Umständen verzögert) auf dem Postweg.

**Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse und / oder Ihre Fax-Nummer mit.**

Liebe Mitglieder,  
liebe Interessenten,

ich freue mich, Ihnen wieder Informationen über die Tätigkeiten unserer Kreisgruppe, aber auch über aktuelle Entwicklungen im Familienrecht mitteilen zu können.

Viel Spaß beim Lesen der 6. Mitgliederinformation  
Jürgen Griese

P.S. Ausführliche Berichte zu unseren Aktivitäten können Sie wie immer auf unserer Homepage, <http://www.vafk-sbh.de>, nachlesen.

### **Aktuelle familienpolitische und gesellschaftliche Entwicklungen**

- Das Unterhaltsrecht wurde angepasst. Mit der Änderung des Unterhaltsrechts wurden auch die so genannte Düsseldorfer Tabelle, sowie die Berliner Tabelle (für die ostdeutschen Länder) überarbeitet. Beide galten seit 01.07.2007 bei der Unterhaltsberechnung als Richtlinien. Einige Punkte des neuen Unterhaltsrechts wurden äußerst kontrovers diskutiert. Erst deutlich nach dem 01.07.2007 einigte sich der Gesetzgeber auf die nun gültige Form. Dies jedoch bedingte eine erneute Änderung der Tabellen, wobei diese nicht nur geändert, sondern vollkommen neu erstellt und zu einer einzigen Tabelle, gültig für Ost und West, zusammen gefasst wurden. Diese neue Tabelle ist ab 01.01.2008 gültig. Wie immer finden Sie die Tabelle (und auch ältere Ausgaben) auf unserer Homepage unter <http://www.vafk-sbh.de/DT.html>.
- Aktuell kann man beobachten, dass es in unserer Gesellschaft Ansätze gibt, in denen es immer öfters nicht mehr politisch unkorrekt ist, wenn über Väter-, oder allgemein Männerdiskriminierung, berichtet wird. Es ist zwar nur ein kleiner Keim, aber ich bin überzeugt, dass er wachsen wird.

### **Die Arbeit für unsere Kreisgruppe allgemein**

In früheren Jahren bestand meine Arbeit für die Kreisgruppe im Wesentlichen darin, uns bekannt zu machen und für Anerkennung zu werben. Diese Arbeit ließ mir noch viel zeitlichen Spielraum, den ich für die Organisation von Vorträgen etc. für unsere Gruppe, sowie Infoständen (aber auch für das Zustandekommen eines Landesverbands) nutzte. Heute sind wir im Schwarzwald-Baar-Kreis weitestgehend bekannt und finden überwiegend auch Anerkennung. Daraus jedoch entstehen weitere Verpflichtungen (die Arbeit in unserem Forum Kind und Familie, bei den Selbsthilfegruppen, vermehrte telefonische Beratungen von Betroffenen, Unterstützung beim Gang zum Jugendamt und zum Familiengericht, [Mit-]Organisation von Aktivitäten des Landesverbands, um nur einige zu nennen), die mir kaum noch Zeit für die Vorbereitung von Vorträgen und Infoständen lassen. Denn leider kann man die zur Verfügung stehende Zeit nur einmal nutzen.

Selbstverständlich bin ich nicht der Einzige unserer Gruppe, der sich für uns engagiert. Einer besonderen Erwähnung bedarf es der Leistungen von Rudolf Eisenreich als Finanzbeauftragter, von Bernhard Weißhaar als 2. Vorsitzender, von Stefan Schädlich als Schriftführer und von Pit Lang für seine Beiträge zu den Zeltlagern und Hüttenwochenenden - aber auch der vielen Aktiven, die bei unseren Beratungsabenden den Gästen mit vielen guten Ratschlägen und Tipps unterstützen. Bei all diesen bedanke ich mich hiermit für Ihre für unsere gemeinsame Sache erbrachten Leistungen ganz herzlich. Leistungen, die vielleicht einmal als historische Grundlagenarbeit hin zu einer Gesellschaft anerkannt werden, in der Väter und Mütter bei der Familienrechtssprechung als gleichberechtigt gelten, und in der Scheidungskinder tatsächlich ihre natürlichen Bedürfnisse zu Kontakten zu ihren beiden Eltern pflegen dürfen.

## **Vortragsabende**

Insbesondere in den Jahren 2005 und 2006 haben wir sehr viele Vorträge angeboten. Im Jahr 2007 war es unserem Finanzbeauftragten Rudolf Eisenreich gelungen, Frau Rechtsanwältin Ulrike Stendebach für einen Vortrag zu gewinnen. Frau Stendebach referierte im September in Spaichingen über die Unterhaltsreform. Ein Vortrag, der bei den 26 anwesenden Gästen überaus positiv ankam.

## **Aktion „Infos an Rechtsanwälte“**

Bernhard Weißhaar hatte die Idee, die „20 Bitten“ und das „Holzmindener Merkblatt“ (siehe hierzu auch auf unserer Homepage) an Familienrechtsanwälte und Beratungsstellen in unserer Region zu verteilen. Diese Idee hat er vollkommen alleine in die Tat umgesetzt. Eine Leistung, die mit sehr viel Arbeit (Schreiben verfassen und ausdrucken, Zusammentragen von Anschriften, Briefe kuvertieren, frankieren und versenden) und einem hohen Zeitaufwand verbunden ist.

Positive Begleiterscheinung: der Familienrechtsanwalt Dr. Jäckle hat zu uns Kontakt aufgenommen und wird unserer Gruppe im kommenden Jahr einen Besuch abstatten. Wir werden versuchen, ihn auch als Referenten eines Vortrags zu gewinnen.

## **Zeltlager / Hüttenwochenende**

Unsere Gruppe bietet nicht nur Vortragsabende und Infostände. Um den Zusammenhalt innerhalb unserer Gruppe zu fördern, veranstalten wir zweimal jährlich erholsame - aber nicht ruhige! - Wochenenden: Im Frühjahr, in der Regel um den Vatertag, campen wir mit der Freiburger-Gruppe an der Donau und im Herbst veranstalten wir ebenfalls mit den Freiburgern zusammen ein Hüttenwochenende. Im Herbst 2007 hatten wir wieder ein unvergessliches Wochenende im Karlshäusle, einem Bauernhof aus dem 17. Jahrhundert, am Schluchsee.

Diese Wochenendveranstaltungen stehen Mitgliedern wie Interessenten offen. Wer kann bringt seine Kinder und / oder seinen Partner mit. Bei beiden Veranstaltungen haben wir immer ein Programm, insbesondere für die Kinder.

Unsere Pressemitteilungen sowie Bilder hierzu können Sie auf unserer Homepage einsehen.

## **Spontane Aktivitäten**

Neben unseren regelmäßig stattfindenden Zeltlagern und Hüttenwochenenden bieten wir auch spontane Aktivitäten. Erfahrungsgemäß werden diese jedoch nur von wenigen Mitgliedern und Interessenten angenommen.

In den Jahren vor 2007 haben wir mehrfach unsere regionalen Schwimmbäder aufgesucht, waren mit unseren Kindern im Freizeitpark, haben eine Waldralley mit anschließender Schnitzeljagd organisiert und das Stuttgarter Planetarium besucht. Da jedoch trotz real sinkendem Einkommen und steigenden Unterhaltsverpflichtungen die Preise insbesondere für öffentliche Schwimmbäder enorm angestiegen sind, können viele Väter, inklusive mir, ihren Kindern derartige Veranstaltungen, die ihren Wissens- und Bewegungsdrang stillen könnten, nur noch selten bieten. Einzig die bei allen beliebte Waldralley mit anschließender Schnitzeljagd haben wir auch 2007 wieder durchgeführt. Teilgenommen haben 9 Kinder und 2 Väter.

## **Leserbriefe**

Mangelnde Zeit und die Tatsache, dass ich mir keine Tageszeitung mehr leisten kann, führten leider auch dazu, dass ich meine Öffentlichkeitsarbeit in Form von Leserbriefen erheblich einschränken musste. So habe ich 2007 im Gegensatz zu den Jahren davor nur vier Leserbriefe verfasst. Auch diese finden Sie auf unserer Homepage.

## **Forum "Kind und Familie"**

Seit 2002 arbeitet unsere Gruppe im kreisweiten Forum "Kind und Familie" mit. Mittlerweile sind wir im Forum gut etabliert und konnten die Sicht ausgegrenzter Eltern und das Leid vieler Trennungskinder, aber auch Lösungswege im Forum anbringen.

2007 hatten wir im Forum die Möglichkeit, mit einem eigenen Vortrag zum Thema „Das Wechselmodell als Alternative zum Residenzmodell“ die anwesenden Familienrichter, Rechtsanwälte, Jugendamtsmitarbeiter und Vertreter der Beratungsstellen über den aktuellen Forschungsstand zum Thema zu informieren. Insbesondere diese Veranstaltung war enorm gut besucht. In der anschließenden Diskussion, die über das eigentliche Thema hinaus ging, mussten wir wider unseren Erwartungen feststellen, dass wir sehr viele Fürsprecher haben und das Thema der ausgegrenzten Väter und der betroffenen Kinder viel weiter bekannt ist, als wir annahmen.

## **Selbsthilfegruppen**

Auch schon seit einigen Jahren vertreten sind wir bei den Selbsthilfegruppen des Schwarzwald-Baar-Kreises. Den Kontakt stellte damals Stefan Schädlich her. An den quartalsmäßig stattfindenden und vom Kreis organisierten Sitzungen der Gruppen nehme ich weitestgehend regelmäßig teil. Einmal jährlich beteiligen wir uns mit einem Infostand am so genannten Selbsthilfetag in Bad-Dürkheim. Über die Selbsthilfekontaktstelle des Kreises konnten wir schon viele nützliche Kontakte herstellen, und in der Selbsthilfezeitung haben wir mehrfach unsere Aktivitäten einer breiteren Masse vorstellen können. Ein Hinweis auf unsere Gruppe ist auch im Internetangebot der Selbsthilfegruppen zu finden: <http://www.internet-gid.de>.

## **Neue Mailingliste**

Unsere bisherige Mailingliste (eigentlich nutzen wir diese nur in Form eines E-Mail-Verteilers), [vafk-sbh@kbx7.de](mailto:vafk-sbh@kbx7.de), hatte für uns zwei wesentliche Nachteile: sie war werbefinanziert und ließ nur Mails mit einer Gesamtgröße von 97 KBytes zu. Ich habe daraufhin eine neue Mailingliste, [vafk-sbh@vafk-sbh.de](mailto:vafk-sbh@vafk-sbh.de), eingerichtet, welche diese Nachteile nicht aufweist. Leider ist die Aufnahme einer Mailadresse in die Liste zweigliedrig: es bedarf eines Eintrags durch mich und einer Bestätigung durch den Inhaber der Mailadresse. Obwohl ich den Teilnehmern der alten Mailingliste bis zu 3 Chancen für eine Bestätigung ihrer Teilnahme an der neuen Liste geboten habe, haben dies lediglich 32 von 51 Mitgliedern bzw. Interessenten genutzt.

Wenn auch Sie noch nicht an der neuen Liste teilhaben (d.h., wenn Sie diesen Infobrief nicht per E-Mail, sondern als Fax oder auf dem Postweg erhalten), an einer Teilnahme jedoch interessiert sind, dann bin ich gerne bereit, Ihnen eine weitere Chance zu geben und Sie bei der Teilnahmebestätigung zu unterstützen. Schreiben Sie hierzu einfach eine Mail an [griese-ju@vafk-sbh.de](mailto:griese-ju@vafk-sbh.de).

## **Abgleich Mitgliederdaten**

Wie die meisten von Ihnen bereits mitbekommen haben, haben wir unseren Mitgliederdatenbestand aktualisiert. Hierzu hatte ich Sie in meinem letzten Schreiben aufgefordert, uns Änderungen in Ihren Kontaktdaten zu nennen. Viele sind diesem Aufruf nachgekommen, sodass wir nun einen relativ aktuellen Datenbestand für den Kontakt mit Ihnen vorweisen können.

## **Teilnahme an landesweiten Aktionen**

### Sitzungen des Landesverbands

Wie ich schon in älteren Ausgaben unserer Mitgliederinfo mitgeteilt habe, haben wir mittlerweile einen Landesverband gegründet. Selbstverständlich nehmen wir aktiv an den Sitzungen und Aktionen des Landesverbands teil.

### Aktion am Tag der Menschenrechte

Eine Aktion des Landesverbands war eine Kundgebung am Tag der Menschenrechte (10.12.) in Karlsruhe auf dem Platz der Grundrechte. Wir haben nicht nur zur Organisation der Kundgebung beigetragen, wir haben auch daran teilgenommen und selbst einen Redebeitrag geleistet. Diesen finden Sie auf unserer Homepage, sowie auf der Homepage der Karlsruher-Gruppe, <http://www.vafk-karlsruhe.de>, wo Sie auch die vielfach interessanten Redebeiträge der anderen Redner finden.

### Geplante Aktionen des Landesverbands

Im Jahr 2008 wird es einen Väterkongress geben, den insbesondere die Karlsruher-Gruppe organisiert. Näheres siehe weiter unten, bzw. unter <http://www.vafk-karlsruhe.de>.

Des Weiteren wird es Ende 2008 / Anfang 2009 den Auftakt zu einer Reihe von Podiumsdiskussionen zum Thema Trennung und Scheidung geben, die über die nächsten Jahre verteilt in allen vier Regierungsbezirken Baden-Württembergs angeboten werden sollen. Die Organisation dieser Veranstaltungsreihe habe ich übernommen. Unterstützung hierzu kann ich jedoch gebrauchen.

## **Teilnahme an bundesweiten Aktionen**

### Berlin-Demo 2007

Fast schon Tradition bei uns sind die jährlich stattfindenden Berlin-Demonstrationen für ein besseres Familienrecht bzw. für eine Umsetzung des bestehenden Familienrechts in der Rechtsprechung. Die diesjährige Demonstration stand unter dem Motto „Kinder schützen - Väter schätzen“.

Die Berlin-Demonstrationen haben für uns aber noch einen weiteren positiven Nebeneffekt: wir konnten viele Freundschaften zu weiteren VAfK-Gruppen und deren Angehörige schließen.

Berlin ist immer eine Reise wert. Wer 2008 mitfahren möchte, der melde sich bei mir.

### Brückentag 2007

Ebenfalls schon traditionell nehmen wir jährlich mit einem eigenen Infostand am so genannten Brückentag teil. Jedes Jahr am 5. Juni demonstrieren weltweit Vätergruppen für mehr Rechte für Kinder und Väter. Der Brückentag steht unter dem Motto: "Wir bauen Brücken für Kinder". Leider konnten wir 2007 mangels Zeit nicht am Brückentag teilnehmen.

### Bundesmitgliederversammlung

Wann immer es terminlich möglich ist, vertrete ich unsere Gruppe auch auf der Bundesmitgliederversammlung (BMV) unseres Vereins. Während ich 2006 wegen eines Umgangswochenendes nicht an der BMV teilnehmen konnte, lag 2007 der Termin äußerst günstig für mich, sodass ich an der diesmal in Frankfurt stattfindenden Versammlung unsere Gruppe wieder vertreten konnte.

### **Kontakte zu VAfK-Bodensee und VAfK-FDS**

Unser aktives Mitglied Aribert Hoch hält die Verbindungen zu unseren angrenzenden Väteraufbruchgruppen in Freudenstadt und am Bodensee aufrecht. Bei der Freudenstädter-Gruppe ist er zudem seit einigen Jahren Vorsitzender. Mitglieder beider Gruppen haben schon an unseren Sitzungen teilgenommen. Insbesondere Mitglieder aus der Freudenstädter-Gruppe dürfen wir mittlerweile regelmäßig bei uns begrüßen.

### **Beistände**

Im Sinne der Belange unserer Mitglieder haben sich Bernhard Weißhaar, Stefan Schädlich und Aribert Hoch zu Beiständen weiterbilden lassen. Mit dem gewonnenen Wissen können sie Mitglieder beim Jugendamt und beim Familiengericht begleiten. Ich selbst habe insbesondere 2007 mehrere Trennungsväter beim Gang zum Jugendamt, bei der Kinderübergabe (ein schreckliches Wort), sowie beim Familiengericht begleitet, bzw. andere mit meinem Rat unterstützt.

### **Finanzen und aktive Mitglieder**

Zurzeit verteilt sich die gesamte Vereinsarbeit auf nur wenige aktive Mitglieder. Diese Mitglieder bringen sich nicht nur mit ihrer Freizeit, sondern oftmals auch mit zusätzlichem finanziellen Aufwand für die Belange von Kindern und Trennungseltern in den Verein ein. Wir sind für jede aktive Mitarbeit aber auch für jede Spende dankbar. Letztendlich kommt die Mitarbeit / Spende allen Trennungseltern und Kindern zugute.

Apropos Spenden: im Namen unserer Gruppe bedanke ich mich ganz herzlich bei denjenigen, die uns in den letzten Jahren mit einem finanziellen Beitrag unter die Arme gegriffen haben.

### **Vereinstreffen**

Wir haben unsere Vereinstreffen neu organisiert. Ab Januar 2008 treffen wir uns

- jeden 2. Dienstag im Monat ab 20 Uhr in der Gaststätte Parkhotel in Villingen. Dieses Treffen dient sowohl der Vereinsarbeit als auch dem Informationsaustausch. Hier kann jeder über seinen "Fall" reden und vielleicht von den Erfahrungen der anderen profitieren
- jeden 3. Dienstag im Monat ab 20 Uhr abwechselnd in der Gaststätte Krone in Villingendorf, in der Gaststätte Waldhorn in Spaichingen und in einer noch zu nennenden Gaststätte in Tuttlingen. Auch an diesen Treffen kann jeder, Mitglied oder Interessent, teilnehmen

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage bzw. dem Anhang.

### **Weitere Termine**

- 03. bis 04. Mai: Väterkongress in Karlsruhe (siehe: <http://www.vafk-karlsruhe.de>)
- 22. bis 25. Mai: Zeltlager
- Juli: Demo in Berlin
- 02. bis 05. Oktober: Hüttenwochenende

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie über unsere Internetseite oder von

Jürgen Griese  
Daimlerstraße 15  
78083 Dauchingen

Fon / Fax: 0 77 20 / 6 59 20  
Mobil: 01 73 / 8 46 36 84 (neu!)  
E-Mail: [grieseju@vafk-sbh.de](mailto:grieseju@vafk-sbh.de)

**Väteraufbruch für Kinder e.V.**  
**- Kreisgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -**  
**Terminvorschau 2008**

Januar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

08.01.: Villingen  
15.01.: Villingendorf

Februar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29		

12.02.: Villingen  
19.02.: Spaichingen

März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

11.03.: Villingen  
18.03.: Villingendorf

April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

08.04.: Villingen  
15.04.: Tuttlingen

Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

03.05. - 04.05.:  
Väterkongreß in Karlsruhe  
13.05.: Villingen  
20.05.: Villingendorf  
22.05. - 25.05.:  
evtl. Zeltlager

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

10.06.: Villingen  
17.06.: Spaichingen

Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

08.07.: Villingen  
15.07.: Villingendorf

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

12.08.: Villingen  
19.08.: Tuttlingen

September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

09.09.: Villingen  
16.09.: Villingendorf

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

02.10. - 05.10.:  
evtl. Hüttenwochenende  
14.10.: Villingen  
21.10.: Spaichingen

November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

11.11.: Villingen  
18.11.: Villingendorf

Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

07.12.: Kundgebung in KA  
09.12.: Villingen  
16.12.: Tuttlingen

**Ferientermine Baden-Württemberg**

Osterferien: 17.03. - 28.03.  
 Pfingstferien: 13.05. - 23.05.  
 Sommerferien: 24.07. - 06.09.  
 Herbstferien: 27.10. - 30.10.  
 Weihnachtsferien: 22.12. - 10.01.

**Feiertage Baden-Württemberg**

Neujahr: 01.01. (Dienstag)  
 Heilige Drei Könige: 06.01. (Sonntag)  
 Karfreitag: 21.03. (Freitag)  
 Ostermontag: 24.03. (Montag)  
 Christi Himmelfahrt: 01.05. (Donnerstag)  
 Pfingstmontag: 12.05. (Montag)  
 Fronleichnam: 22.05. (Donnerstag)  
 Tag der dt. Einheit: 03.10. (Freitag)  
 Allerheiligen: 01.11. (Samstag)  
 1. Weihnachtsfeiertag: 25.12. (Donnerstag)  
 2. Weihnachtsfeiertag: 26.12. (Freitag)

**Legende**

**Villingen:** Gaststätte Parkhotel, Brigachstraße 8  
**Villingendorf:** Gaststätte Krone, Rottweilerstraße 2  
**Spaichingen:** Gaststätte Waldhorn, Hauptstraße 22  
**Tuttlingen:**  
 (Beginn jeweils 20 Uhr)  
 weitere Termine: siehe www.vafk-sbh.de

**Legende**

**Villingen:** Gaststätte Parkhotel, Brigachstraße 8  
**Villingendorf:** Gaststätte Krone, Rottweilerstraße 2  
**Spaichingen:** Gaststätte Waldhorn, Hauptstraße 22  
**Tuttlingen:**  
 (Beginn jeweils 20 Uhr)  
 weitere Termine: siehe www.vafk-sbh.de